

An abstract painting featuring a central, dark, angular form that resembles a stylized letter 'H' or a similar geometric shape. This central element is rendered in dark, almost black tones with some reddish-brown highlights. The background is a complex, layered composition of colors, including vibrant blues, teals, and greens, interspersed with warm tones of red, orange, and brown. The overall texture is highly expressive, with visible brushstrokes and a sense of depth created by overlapping layers of paint. The composition is dense and textured, with a strong interplay of light and shadow.

CLAUDIA HOHREIN



Werkreihe – tergum – REP 1, 2015, Öl auf Leinwand, 130 × 180 cm



Werkreihe – tergum – REP 2, 2015, Öl auf Leinwand, 130 × 180 cm

DER ZAHN DER ZEIT

Claudia Hohrein interessiert die malerische Darstellung von Metalloberflächen, die bereits in den Prozess des Zerfalls eingetreten sind. Dabei arbeitet sie ohne Tricks und Effekte und präsentiert uns eine ehrliche und pure Malerei in altmeisterlicher Technik. Mit einer unglaublichen malerischen Akribie spürt sie den Zeichen der Korrosionen nach, erfindet eigene malerische Chiffren dafür. Sie taucht vollkommen in die Beobachtung dieser mäandernden, netzartigen Strukturen ein und nimmt den Betrachter mit auf eine Reise voller Entdeckungen des Sehens, zum Beispiel die der Schönheit von rostendem Eisen und »lost objects«.

Ihre Bilder inszenieren die technischen Metallteile stark abstrahiert in Anschnitten oder großen Ausschnitten. Der bildgebende Gegenstand ist nie ganz dargestellt, Teilbereiche sind herangezoomt. So entsteht eine abstrakte Bildkomposition deren Spannung noch durch den Kontrast zwischen völlig homogenen, emotionslos und nüchtern wirkenden glatten Farbflächen und der Darstellung der verwitterten und brüchigen Oberflächen noch erhöht wird. Ihre Arbeiten zum Thema Vergänglichkeit strahlen trotz massiver Sujets Leichtigkeit aus.

In den neuesten Bildern erinnert die malerische Darstellung durch ihre spezielle Farbgebung an Strukturen in der Natur, zum Beispiel an Flechten, die auf Steinen wachsen.

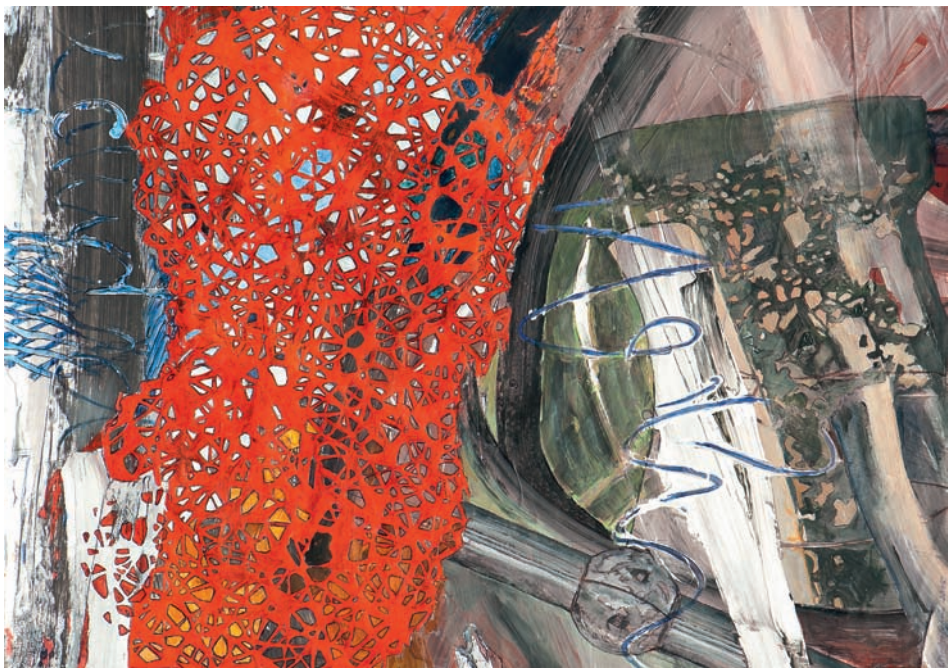
Beeindruckend ist, wie sich Claudia Hohrein diesen langwierigen Bildprozessen widmet. Ihre Bilder wachsen langsam und beharrlich, so wie der Zahn der Zeit sich unaufhörlich in das Metall frisst. Sie geht unbeirrt ihren eigenen Weg und positioniert sich in dieser schnelllebigen Zeit mit Bildern, die den Betrachter zu eindrucksvollen Schauprozessen einladen.

Weil ihr dies gelingt, ernenne ich Claudia Hohrein zu meiner Meisterschülerin und wünsche ihren Bildern viele Betrachter mit viel Zeit!

UTE WÖLLMANN, Akademieleiterin
Berlin, im Mai 2015



Werkreihe – tergum – cassis caeruleus, 2015, Acryl, Kugelschreiber auf Papier, 51,4 × 73,4 cm



Werkreihe – tergum – cassis rubens, 2015, Acryl, Kugelschreiber auf Papier, 51,4 × 73,4 cm



Werkreihe – tergum – cassis caverna, 2015, Acryl, Kugelschreiber auf Papier, 51,4 × 73,4 cm



Werkreihe – tergum – Camouflage I

2015, Acryl, Öl auf Leinwand,

100 × 90 cm



Werkreihe – tergum – Camouflage II

2015, Acryl, Öl auf Leinwand

100 × 90 cm



Werkreihe – tergum – Camouflage III
2015, Acryl, Öl auf Leinwand
100 × 90 cm



Werkreihe – tergum – Rot I, 2015, Acryl, Öl auf Leinwand, 100 × 80 cm



Werkreihe – tergum – Rot II, 2015, Acryl, Öl auf Leinwand, 100 × 80 cm



Werkreihe – tergum – REP 3, 2013, Acryl, Öl auf Baumwolle, 27 × 35 cm



Werkreihe – tergum – TER 1, 2015, Acryl, Öl auf Leinwand, 110 × 155 cm



Werkreihe – tergum – cuncti I, 2015, Acryl, Öl auf Leinwand, 100 × 90 cm
Werkreihe – tergum – cuncti II, 2015, Acryl, Öl auf Leinwand, 100 × 90 cm

VITA

geboren in Oederan/Sachsen | Studium Allg. Maschinenbau an der TU Dresden, Diplom |
Fachwirtin der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft an der IHK Potsdam | 2010–15 Studium
an der Akademie für Malerei Berlin bei Ute Wöllmann | 2015 Ernennung zur Meisterschülerin
von Ute Wöllmann | lebt und arbeitet in Brandenburg und Berlin

AUSSTELLUNGEN/MESSEN (AUSWAHL)

2015 Öffentliche Präsentation mit Vortrag zum Studienabschluss | 2014/2012 Akademie für
Malerei Berlin | 2013 Art Innsbruck, Stand der Akademie für Malerei Berlin | 2013 Öffentliche
Präsentation mit Vortrag zur Aufnahme in das Masterstudium | 2011 Öffentliche Präsentation
mit Vortrag zur Aufnahme in das Hauptstudium | Einzel- und Gruppenausstellungen
in Brandenburg a. d. Havel | 2006–09 Off Art Brandenburg

Impressum:

Herausgeberin: Ute Wöllmann | Akademie für Malerei Berlin
Hardenbergstraße 9 | 10623 Berlin | Tel./ Fax: (030) 45 08 61 00 | www.a-f-m-b.de
Copyright: Claudia Hohrein | www.claudia-hohrein.de

Fotos: Christine Jörss-Munzlinger
Gestaltung: ultramarinrot, Berlin | www.ultramarinrot.de
Druck: vierC, print + mediefabrik, Berlin

Der Katalog erscheint anlässlich der Abschlusspräsentation am 12. Juni 2015
an der Akademie für Malerei Berlin in einer Auflage von 500 Stück.

Titelabbildung: *Werkreihe – tergum – Segment 25, 2013, Acryl, Öl auf Leinwand, 30 × 30 cm*



EDITION Akademie für Malerei Berlin

Meisterschülerkatalog Nummer 53